

Einwohnerfragestunde

Ortsrat Eiweiler, 29.05.2024

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde gemäß der Satzung über die Einrichtung einer Einwohnerfragestunde in den Ortsräten und im Gemeinderat Heusweiler statt. Hierbei haben anwesende Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, Fragen an die Ortsratsmitglieder und den Ortsvorsteher zu richten.

Der Vorsitzende erteilt das Wort an Hr. Herrmann. Hr. Herrmann bedankt sich bei der Gemeinde Heusweiler für die schnelle Hochwasserhilfe. Er habe Herrn Jörg Schwindling telefonisch kontaktiert, woraufhin sofort Abhilfe geschaffen wurde.

Problematisch sei allerdings die Vermietung des Parkplatzes an der Großwaldhalle Eiweiler zur Lagerung von Baumaterialien. Es habe vermehrt Beschwerden von den Anwohnern gegeben, da diese nicht über die Nutzung der Parkfläche durch die Firma Kutter informiert wurden. Er wünscht sich deshalb, dass hier künftig eine frühzeitige Information an die betroffenen Anwohner erfolgt.

Des Weiteren teilt er mit, dass im vorderen Bereich der Straße ein größeres Loch vorhanden ist, welches eine Unfallgefahr darstellt.

Hr. Wachall antwortet, dass diese Information bereits an die Verwaltung weitergeleitet wurde.

Hr. Herrmann teilt mit, dass die Verschmutzung am Containerstandort in Eiweiler wieder stark zugenommen hat. Es handele sich hierbei um einen Schandfleck.

Hr. Wachall antwortet, dass die Anwohner entsprechende Verursacher direkt ansprechen sollten. Die Problematik sei flächendeckend im gesamten Saarland vorhanden. Auch in der Gemeinde habe man bereits verschiedene Maßnahmen eingeleitet, um die Problematik zu beseitigen. Allerdings bislang ohne Erfolg.

Der Vorsitzende erteilt das Wort an Hr. Schorr (Höhenstraße 12). Dieser teilt mit, dass in seiner Straße Anfang Dezember 2023 das Wasser abgestellt wurde. Die Gemeindewerke hatten die Anwohner hierüber frühzeitig informiert. Nach Inbetriebnahme der Wasserleitung hat er den Geschirrspüler angeschaltet. Dabei gab es einen Knall und die Elektronik wurde beschädigt. Anscheinend wurde die Leitung nicht richtig entlüftet. Hr. Schorr hat den Schaden den Gemeindewerken gemeldet. Deren Versicherung hat die Übernahme der Kosten in Höhe von 750,00 € abgelehnt. Er bittet deshalb um Klärung, wer die Kosten übernimmt.

Hr. Wachall wird die Angelegenheit bei den Gemeindewerken ansprechen und Hr. Schorr über den Ausgang des Gesprächs informieren.